

Institut für Evangelische Theologie

Modulhandbuch

Evangelische Religionslehre im Master-Studiengang mit
Lehramtsoption Grundschulen (vertieft)

16.07.2012

Modulname	Modulcode
<i>Religiöses Lernen in heterogenen Kontexten</i>	GS-MA-M01
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Prof. Dr. Knauth	Fak-Geisteswiss.

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Master für das Lehramt an Grundschulen	MA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WPW)	Credits
1	1	P	10

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
keine	keine

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Ökumene und Religionen im Religionsunterricht	P	2	90
II	Fachdidaktik: Vorbereitungsseminar zum Praxissemester	P	2	90
III	Methoden empirischer Forschung	P	2	90
IV	Präsentation			30
V				
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			6	300

Lernergebnisse / Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> - Positionen des interreligiösen Dialogs und des interreligiösen Lernens kennen - Kernthemen interreligiöser und interkultureller Begegnungen analysieren - Interreligiöse Konfliktfelder bearbeiten
davon Schlüsselqualifikationen
<ul style="list-style-type: none"> - Ansätze und Methoden des Umgangs mit religiöser und kultureller Heterogenität kennen - Strategien des Verhaltens in interkulturell gemischten Handlungsfeldern erläutern - Toleranz gegenüber religiösen Positionen entwickeln

Prüfungsleistungen im Modul
Präsentation (20 Minuten)
Prüfungsvorleistung zu Lehrveranstaltung I (s. Veranstaltungsbeschreibung)
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
10/25

Modulname	Modulcode	
Religiöses Lernen in heterogenen Kontexten	GS-MA-M01	
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Ökumene und Religionen im Religionsunterricht	GS-MA-M01-HT	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Nieden	Ev. Theol.	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jährlich	deutsch	50

SWS	Präsenzstudium ¹	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
SE
Lernergebnisse / Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> - Glaubensformen und Lebensformen der Weltreligionen kennen - Grundlinien der konfessionellen Differenzierung und der Ökumenischen Bewegung darstellen - Gegenwärtige Herausforderung durch religiöse Pluralisierung in der Bedeutung für den Religionsunterricht diskutieren
Inhalte
Ökumenische Bewegung und Weltreligionen
Prüfungsleistung
s. Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Prüfungsvorleistungen werden zu Beginn einer Lehrveranstaltung von den Lehrenden festgelegt und angekündigt. Dabei handelt es sich entweder um eine schriftliche Leistung im Umfang von maximal 10.000 Zeichen oder eine mündliche Leistung im Umfang von maximal 15 Minuten. (Der Workload für beide Leistungen ist äquivalent.)

¹ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname	Modulcode	
Religiöses Lernen in heterogenen Kontexten	GS-MA-M01	
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Fachdidaktik : Vorbereitungsseminar zum Praxissemester	GS-MA-M01-RP01	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Knauth	Ev. Theol.	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jedes Semester	deutsch	50

SWS	Präsenzstudium ²	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
SE
Lernergebnisse / Kompetenzen
- Religiöse Lernprozesse in heterogenen Kontexten analysieren - (Religions-)pädagogische Entwürfe der Vielfalt und Inklusion darstellen - Religionsunterricht in heterogenen Lernkontexten planen
Inhalte
Religiöse Lernprozesse, (Religions-)pädagogische Entwürfe, Religionsunterricht
Prüfungsleistung
s. Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistungen werden zu Beginn einer Lehrveranstaltung von den Lehrenden festgelegt und angekündigt. Dabei handelt es sich entweder um eine schriftliche Leistung im Umfang von maximal 10.000 Zeichen oder eine mündliche Leistung im Umfang von maximal 15 Minuten. (Der Workload für beide Leistungen ist äquivalent.)

² Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname	Modulcode	
Religiöses Lernen in heterogenen Kontexten	GS-MA-M01	
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Methoden empirischer Forschung	GS-MA-M01-RP02	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Knauth	Ev. Theol.	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
1	jedes Semester	deutsch	50

SWS	Präsenzstudium ³	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
SE
Lernergebnisse / Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> - Forschungsdesigns und Methoden empirischer RP-Forschung kennen - Empirische Untersuchung eines religiösen Phänomens durchführen - Verwendungszusammenhang und Anschlussfähigkeit von empirischen Ergebnissen reaktieren
Inhalte
Forschungsdesigns, Fragebögen, Erhebungsinstrumente, Auswertungsverfahren
Prüfungsleistung
s. Modulbeschreibung
Literatur
Einführungen in empirisches Arbeiten in Theologie, RP und Erziehungswissenschaft
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistungen werden zu Beginn einer Lehrveranstaltung von den Lehrenden festgelegt und angekündigt. Dabei handelt es sich entweder um eine schriftliche Leistung im Umfang von maximal 10.000 Zeichen oder eine mündliche Leistung im Umfang von maximal 15 Minuten. (Der Workload für beide Leistungen ist äquivalent.)

³ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname		Modulcode	
<i>Praxissemester: Schule und Unterricht forschend verstehen</i>		PS_MA_G	
Modulverantwortliche/r		Fachbereich	
Von allen Fakultäten gemeinsam verantwortet			
Zuordnung zum Studiengang		Modulniveau: BA/MA	
Master of Education, Lehramt an Grundschulen		Master	
Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
2	1 Semester	P	25 insgesamt, davon 3 Cr Lernbereich 1 3 Cr Lernbereich 2 3 Cr Lernbereich 3 3 Cr BiWi 13 Cr Schulpraxis
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung		Empfohlene Voraussetzungen	
Erfolgreicher Abschluss des Bachelor		Die Vorbereitungsveranstaltungen in den Lernbereichen und Bildungswissenschaften sind vor dem Praxissemester zu absolvieren.	
Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	Workload
I	Begleitveranstaltung Lernbereich 1	Siehe LV-Formular	90 h
II	Begleitveranstaltung Lernbereich 2	Siehe LV-Formular	90 h
III	Begleitveranstaltung Lernbereich 3	Siehe LV-Formular	90 h
IV	Begleitveranstaltung BiWi	Siehe LV-Formular	90 h
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			360 h
Lernergebnisse / Kompetenzen			
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> identifizieren praxisbezogene Entwicklungsaufgaben schulformspezifisch planen auf fachdidaktischer, fach- und bildungswissenschaftlicher Basis kleinere Studien-, Unterrichts- und/oder Forschungsprojekte (auch unter Berücksichtigung der Interessen der Praktikumsschulen), führen diese Projekte durch und reflektieren sie können dabei wissenschaftliche Inhalte der Bildungswissenschaften und der Unterrichtsfächer auf Situationen und Prozesse schulischer Praxis beziehen kennen Ziele und Phasen empirischer Forschung und wenden ausgewählte Methoden exemplarisch in den schul- und unterrichtsbezogenen Projekten an sind befähigt, Lehr-Lernprozesse unter Berücksichtigung individueller, institutioneller und gesellschaftlicher Rahmenbedingungen zu gestalten, nehmen den Erziehungsauftrag von Schule wahr und setzen diesen um wenden Konzepte und Verfahren von Leistungsbeurteilung, pädagogischer Diagnostik und individueller Förderung an reflektieren theoriegeleitet Beobachtungen und Erfahrungen in Schule und Unterricht 			
davon Schlüsselqualifikationen			

- Organisationsfähigkeit, realistische Zeit- und Arbeitsplanung
- Planungs-, Projekt- und Innovationsmanagement
- Kooperationsfähigkeit
- Erschließung, kritische Sichtung und Präsentation von Forschungsergebnissen
- Anwendung wissenschaftlicher Methoden und Auswertungsstrategien
- konstruktive Wertschätzung von Diversity
- Entwicklung eines professionellen Selbstkonzeptes

Prüfungsleistungen im Modul

4 Modulteilprüfungen zum Abschluss der Begleitveranstaltungen in den Bildungswissenschaften sowie in den drei Fächern/Fachdidaktiken, die zu gleichen Teilen in die Modulabschlussnote eingehen (je 1/4).

Stellenwert der Modulnote in der Endnote
--

25/120

Modulname		Modulcode	
Begleitveranstaltung für das Praxissemester		GS-MA-Praxisbegleitung	
Veranstaltungsname		Veranstaltungscode	
Begleitung Praxissemester			
Lehrende/r		Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Knauth		Ev. Theol.	P
Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
2	jedes Semester	deutsch	50
SWS	Präsenzstudium ⁴	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h
Lehrform			
SE			
Lernergebnisse / Kompetenzen			
<ul style="list-style-type: none"> - didaktische Analyse religiöser Texte und Phänomene - Lernvoraussetzungen von Schülerinnen und Schülern analysieren - relevante Stoffe, Methoden und Sozialformen auswählen und realisieren 			
Inhalte			
Religiöse Lernprozesse, (Religions-)pädagogische Entwürfe, Religionsunterricht			
Prüfungsleistung			
Abschließendes Reflexionsgespräch (Workload: 30 h)			
Literatur			
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis			
Weitere Informationen zur Veranstaltung			
--			

⁴ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname	Modulcode
<i>Biblische Theologie</i>	GS-MA-M02
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Prof. Dr. Schart	Fak-Geisteswiss.

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Master für das Lehramt an Grundschulen	MA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WPW)	Credits
3	1	P	7

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Keine	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Theologie Altes Testament	P	2	90
II	Theologie Neues Testament	P	2	60
III	Referat			60
IV				
V				
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)				210

Lernergebnisse / Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> - Kernthemen der biblischen Theologie entfalten - Geschichtliche Entwicklungen des Glaubens Israels und der frühen Christen darlegen - Religionen aus der Umwelt des Neuen Testament kennen
davon Schlüsselqualifikationen
<ul style="list-style-type: none"> - Zentrale Themen der Bibel skizzieren - Umgang mit kanonischen Schriften kennen - Phänomene verschiedener Kulturen vergleichen können

Prüfungsleistungen im Modul
Referat (Vortrag [15 Minuten] + 5 Seiten Handout + Anhang) Prüfungsvorleistungen zu allen Lehrveranstaltungen des Moduls (s. Veranstaltungsbeschreibung)
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
7/25

Modulname	Modulcode	
Biblische Theologie	GS-MA-M02	
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Theologie des Alten Testaments	GS-MA-M02-AT	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Schart	Ev. Theologie	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jährlich	deutsch	50

SWS	Präsenzstudium ⁵	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> • Kernthemen der biblischen Theologie entfalten • Geschichtliche Entwicklungen des Glaubens Israels und der frühen Christen darlegen • Interreligiöse und globale Hermeneutik der Bibel thematisieren
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Themen der Bibel • Umgang mit kanonischen Schriften - religiöser Wandel der Glaubensvorstellungen des alten Israel
Prüfungsleistung
s. Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Prüfungsvorleistungen werden zu Beginn einer Lehrveranstaltung von den Lehrenden festgelegt und angekündigt. Dabei handelt es sich entweder um eine schriftliche Leistung im Umfang von maximal 10.000 Zeichen oder eine mündliche Leistung im Umfang von maximal 15 Minuten. (Der Workload für beide Leistungen ist äquivalent.)

⁵ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname	Modulcode	
Biblische Theologie	GS-MA-M02	
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Theologie des Neuen Testaments	GS-MA-M02-NT01	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Schart	Ev. Theologie	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jährlich	deutsch	50

SWS	Präsenzstudium ⁶	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
Seminar
Lernergebnisse / Kompetenzen
<ul style="list-style-type: none"> • Kernthemen der neutestamentlichen Theologie entfalten • Geschichtliche Entwicklungen der frühen Christen darlegen • Interreligiöse und globale Hermeneutik der Bibel thematisieren
Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> • Zentrale Themen des Neuen Testaments • Umgang mit kanonischen Schriften - religiöser Wandel der Glaubensvorstellungen des frühen Christentums
Prüfungsleistung
s. Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Prüfungsvorleistungen werden zu Beginn einer Lehrveranstaltung von den Lehrenden festgelegt und angekündigt. Dabei handelt es sich entweder um eine schriftliche Leistung im Umfang von maximal 10.000 Zeichen oder eine mündliche Leistung im Umfang von maximal 15 Minuten. (Der Workload für beide Leistungen ist äquivalent.)

⁶ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname	Modulcode
<i>Theologie in interdisziplinärer Perspektive</i>	GS-MA-M03
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Prof. Dr. Wittekind	Fak-Geisteswiss.

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: Ba/Ma
Master für das Lehramt an Grundschulen	MA

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
3	1	P	5

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Keine	

Zugehörige Lehrveranstaltungen:

Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	SWS	Workload
I	Schlüsselthemen der Religionspädagogik	P	2	60
II	Weltanschauliche, philosophische und religiöse Strömungen der Gegenwart	P	2	60
III	Referat			30
IV				
V				
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			4	150

Lernergebnisse / Kompetenzen
- Bedeutende Diskurse zwischen Theologie und anderen Wissenschaften kennen - Typen christlicher Offenbarungsvorstellungen darlegen - Gegenwärtige Problemfelder der interdisziplinären Forschung reflektieren
davon Schlüsselqualifikationen
- Bedeutung des Verhältnisses von Theologie und anderen Wissenschaften analysieren - Strategien gelingender Diskurse in der interdisziplinären Forschung erläutern - Typen des Verhältnisses von Theologie und anderen Wissenschaften unterscheiden

Prüfungsleistungen im Modul
Referat (Vortrag [15 Minuten] + 2,5 Seiten Handout + Anhang) Prüfungsvorleistung zu Lehrveranstaltung II (s. Veranstaltungsbeschreibung)
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
5/25

Modulname	Modulcode	
Theologie in interdisziplinärer Perspektive	GS-MA-M03	
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Schlüsselthemen der Religionspädagogik	GS-MA-M03-RP	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Knauth	Ev. Theol.	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jährlich	deutsch	50

SWS	Präsenzstudium ⁷	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
SE
Lernergebnisse / Kompetenzen
- gesellschaftlich relevante Themenfelder in ihrer Bedeutung für die Religionspädagogik kennen - Bedeutung der allgemeinen Didaktik für die Religionspädagogik darlegen - theologische Einsichten didaktisch reflektieren
Inhalte
Religionspädagogik im gesellschaftlichen Kontext, im Bezug auf die allgemeine Didaktik und theologische Wissenschaft
Prüfungsleistung
s. Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Studienleistungen werden zu Beginn einer Lehrveranstaltung von den Lehrenden festgelegt und angekündigt. Dabei handelt es sich entweder um eine schriftliche Leistung im Umfang von maximal 10.000 Zeichen oder eine mündliche Leistung im Umfang von maximal 15 Minuten. (Der Workload für beide Leistungen ist äquivalent.)

⁷ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname	Modulcode	
Theologie in interdisziplinärer Perspektive	GS-MA-M03	
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
Weltanschauliche, philosophische und religiöse Strömungen der Gegenwart	GS-MA-M03-ST	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Wittekind	Ev. Theol.	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
3	jährlich	deutsch	50

SWS	Präsenzstudium ⁸	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	30 h	60 h

Lehrform
SE
Lernergebnisse / Kompetenzen
- Grundprobleme der Schöpfungslehre kennen - Diskurs mit den Naturwissenschaften führen - Dialog über die Weltansicht mit anderen Religionen führen
Inhalte
Schöpfungslehre, naturwissenschaftliche Weltentstehungstheorien, Kosmologie
Prüfungsleistung
s. Modulbeschreibung
Literatur
Jeweils aktuell im Vorlesungsverzeichnis
Weitere Informationen zur Veranstaltung
Prüfungsvorleistungen werden zu Beginn einer Lehrveranstaltung von den Lehrenden festgelegt und angekündigt. Dabei handelt es sich entweder um eine schriftliche Leistung im Umfang von maximal 10.000 Zeichen oder eine mündliche Leistung im Umfang von maximal 15 Minuten. (Der Workload für beide Leistungen ist äquivalent.)

⁸ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname			Modulcode
Begleitmodul zu Masterarbeit: Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln			PHW_M_G
Modulverantwortliche/r			Fakultät
Von den Fakultäten gemeinsam verantwortet			Geisteswissenschaften
Zuordnung zum Studiengang			Modulniveau: BA/MA
Master of Education, Lehramt an Grundschulen			Master
Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WP/W)	Credits
4	1 Semester	P	9 Cr insgesamt, davon 3 Cr: LB vertieft 2 Cr: LB 2 Cr: LB 2 Cr: BiWi
Voraussetzungen laut Prüfungsordnung		Empfohlene Voraussetzungen	
Erfolgreicher Abschluss des Bachelor			
Zugehörige Lehrveranstaltungen:			
Nr.	Veranstaltungsname	Belegungstyp	Workload
I	Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln aus der Perspektive des vertieften Lernbereichs	P	90
II	Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln aus der Perspektive eines weiteren Lernbereichs	P	60
III	Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln aus der Perspektive eines weiteren Lernbereichs	P	60
III	Professionelles Handeln wissenschaftsbasiert weiterentwickeln aus der Perspektive der Bildungswissenschaften	P	60
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			270
Lernergebnisse / Kompetenzen			
Die Studierenden			
<ul style="list-style-type: none"> kennen Forschungsmethoden sowie deren methodologische Begründungszusammenhänge und können auf dieser Grundlage Forschungsergebnisse rezipieren haben vertiefte Kenntnisse über den Aufbau und Ablauf von Forschungsprojekten mit anwendungsbezogenen, schulrelevanten Themen können ihre bildungswissenschaftlichen, fachlichen, fachdidaktischen und methodischen Kompetenzen im Hinblick auf konkrete Theorie-Praxis-Fragen integrieren und anwenden sind in der Lage, philosophische Forschungsergebnisse größeren Umfangs und höherer Komplexität wissenschaftlich zu erarbeiten und adäquat schriftlich zu präsentieren 			
davon Schlüsselqualifikationen			
<ul style="list-style-type: none"> interdisziplinäres Verstehen, Fähigkeit verschiedene Sichtweisen einzunehmen und anzuwenden Organisationsfähigkeit, realistische Zeit- und Arbeitsplanung Erschließung, kritische Sichtung und Präsentation von Forschungsergebnissen Professionelles Selbstverständnis des Berufes als ständige Lernaufgabe 			

Prüfungsleistungen im Modul
Keine
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
Das Modul wird nicht benotet.

Modulname	Modulcode	
Begleitung: Masterarbeit	GS-MA-M04	
Veranstaltungsname	Veranstaltungscode	
MA-Arbeit-Begleitung	GS-MA-M04-MA	
Lehrende/r	Lehreinheit	Belegungstyp (P/WP/W)
Prof. Dr. Knauth; Prof. Dr. Nieden; Prof. Dr. Schart; Priv.-Doz. Dr. Siemann; Prof. Dr. Wittekind	Ev. Theol.	P

Vorgesehenes Studiensemester	Angebotshäufigkeit	Sprache	Gruppengröße
4	jährlich	deutsch	50

SWS	Präsenzstudium ⁹	Selbststudium	Workload in Summe
2	30 h	60 h	90 h

Lehrform
SE
Lernergebnisse / Kompetenzen
- Systematische Darstellungsformen theologischer und religionspädagogischer Themen kennen - Grundlagen und Verfahren theologischen Urteilens anwenden - Grundsätze der Auseinandersetzung mit Thesen anderer Wissenschaften anwenden
Inhalte
Wissenschaftliches theologisches Arbeiten
Prüfungsleistung
--
Literatur
--
Weitere Informationen zur Veranstaltung
--

⁹ Bei der Berechnung der Präsenzzeit wird eine SWS mit 45 Minuten als eine Zeitstunde mit 60 Minuten berechnet. Dies stellt sicher, dass ein Raumwechsel und evtl. Fragen an Lehrende Berücksichtigung finden.

Modulname	Modulcode
Masterarbeit	MA_Arbeit
Modulverantwortliche/r	Fachbereich
Prof. Dr. Knauth; Prof. Dr. Nieden; Prof. Dr. Schart; Priv.-Doz. Dr. Siemann; Prof. Dr. Wittekind	Geisteswissenschaften

Zuordnung zum Studiengang	Modulniveau: BA/MA
Master of Education	Master

Vorgesehenes Studiensemester	Dauer des Moduls	Modultyp (P/WPW)	Credits
4	1 Semester	P	20 Cr

Voraussetzungen laut Prüfungsordnung	Empfohlene Voraussetzungen
Erfolgreicher Abschluss des Praxissemesters und Erwerb weiterer 35 Credits	

Nr.	Lehr- und Lerneinheiten	Belegungstyp	Workload
I	Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit im Umfang von ca. 80 Seiten innerhalb einer Frist von 15 Wochen	P	600 h
Summe (Pflicht und Wahlpflicht)			600 h

Lernergebnisse / Kompetenzen
Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • können innerhalb einer vorgegebenen Frist selbstständig eine wissenschaftliche Aufgabenstellung lösen und ihre Ergebnisse angemessen darstellen • wenden wissenschaftliche Arbeitstechniken an: sie können sich erforderliche theoretische Hintergründe anhand von Fachliteratur erarbeiten und auf dieser Grundlage Forschungsergebnisse rezipieren • können ihre vertieften bildungswissenschaftlichen, fachlichen, fachdidaktischen und methodischen Kompetenzen anwenden
davon Schlüsselqualifikationen <ul style="list-style-type: none"> • Erschließung, kritische Sichtung und Präsentation von Forschungsergebnissen
Prüfungsleistungen im Modul
Verfassen einer wissenschaftlichen Arbeit
Stellenwert der Modulnote in der Fachnote
20/120